



### **Kontakt und Öffnungszeiten**

Sekretariat der Institutsambulanz für Kinder und Jugendliche

montags – donnerstags von 8.30 – 16.00 Uhr  
freitags von 8.30 – 12.00 Uhr

TEL 0851-21360-730

FAX 0851-21360-739

### **Was tun, wenn wir nicht erreichbar sind?**

Bei Notfällen außerhalb der regulären Dienstzeit wenden Sie sich bitte an die Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik in Landshut. Dort ist ein fachärztlicher Bereitschaftsdienst rund um die Uhr erreichbar.

Prof.-Buchner-Str. 22

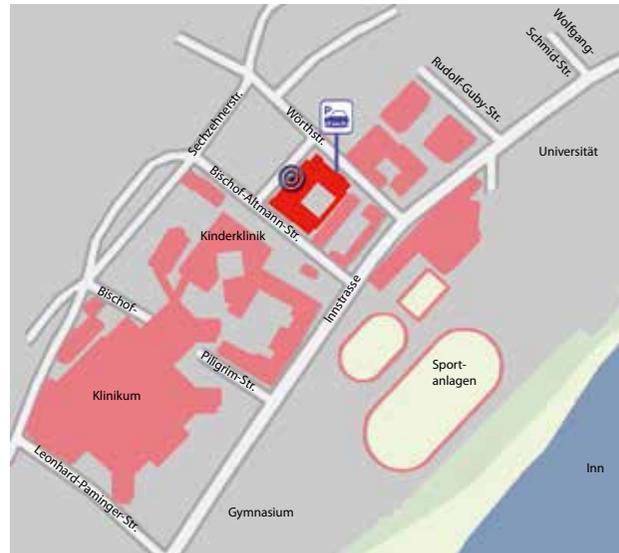
84034 Landshut

TEL 0871-6008-0 (Vermittlung)

### **Wie kommen Sie zu uns?**

Mit dem Bus:  
Linie 8 und 9, Haltestelle Wörthstrasse

Mit dem Auto:  
Kostenpflichtige Parkplätze in der Tiefgarage vorhanden



### **Bezirkskrankenhaus Passau**

Institutsambulanz für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Psychotherapie und Psychosomatik

Chefarzt: Dr. med. M. von Aster

Ltd. Oberarzt: Dr. med. B. Wolff

Wörthstr. 5

94032 Passau

Telefon 0851-21360-730

Telefax 0851-21360-739



Klinik für Kinder- und  
Jugendpsychiatrie, Psychotherapie  
und Psychosomatik



Institutsambulanz  
für Kinder und Jugendliche  
Passau

## Wer sind wir?

Das Team setzt sich aus verschiedenen Berufsgruppen zusammen: ÄrztInnen, PsychologInnen, Kinder- und Jugendpsychotherapeutinnen, Sozialpädagoginnen, Funktionstherapeutinnen und Ambulanzsekretärinnen.

Diagnostik und Behandlung können so optimal aufeinander abgestimmt werden.



## Wer kommt zu uns?

Wir sind für Kinder und Jugendliche da, die zu uns kommen zur Abklärung von:

- Ängsten und Zwängen
- aggressivem und dissoziativem Verhalten
- Anpassungsstörungen
- autistischen Verhaltensweisen
- Bindungsstörungen
- depressiven oder manischen Verstimmungen
- dissoziativen und somatoformen Störungen
- Einnässen und Einkoten
- Essstörungen (z.B. Anorexie)
- Hyperkinetischem Syndrom (ADHS)
- Intelligenzminderung
- posttraumatischen Belastungsstörungen
- psychiatrischen und psychosozialen Krisen
- psychotischem Erleben (z.B. Wahn)
- selbstverletzendem Verhalten und Suizidalität
- Ticstörungen
- umschriebene Entwicklungsstörungen (z.B. Legasthenie)

## Was bieten wir an?

### Diagnostik

Diese umfasst u.a.:

- Anamnese (Lebensgeschichte)
- ärztliche Untersuchungen (u.a. körperlich-neurologische Untersuchung)
- psychologische Untersuchungen (Verhaltensbeobachtung, Tests, etc.)

### Behandlung

- Einzeltherapie (Spiel-, Gesprächs- und Verhaltenstherapie)
- Entspannungsverfahren
- Gruppentherapie
- Gruppen-Elterntraining
- individuelle Elternberatung
- Psychopharmakotherapie

### Spezialprechstunde

- Autismus-Spektrum-Störungen
- Clearing bei psychiatrischen Krisen
- suchtmedizinische Grundversorgung

### Sozialpädagogischer Dienst

- Beratung über Angebote und Hilfen vor Ort
- Vermittlung von Hilfemaßnahmen im Anschluss an die Behandlung
- Vorbereitung und Begleitung weiterführender Hilfen zur Erziehung

## Mit wem arbeiten wir zusammen?

Eine gute Zusammenarbeit mit z.B. folgenden Stellen ist uns ein Anliegen:

- (niedergelassene) ÄrztInnen
- ErgotherapeutInnen
- Frühförder- und Beratungsstellen
- Jugend- und Sozialämter
- Kinder- und Jugendheime
- Kliniken
- LogopädInnen
- PsychotherapeutInnen
- Schulen und Kindergärten
- Selbsthilfegruppen



## Was benötigen wir für den Erstkontakt?

- Krankenversicherungskarte
- (gelbes) Kinder-Untersuchungsheft
- Kopie aller Schulzeugnisse
- Impfpass
- Vorbefunde